

Teil III der schamanischen Ausbildung

Die Suche nach der verlorenen Seele

Seelenrückholung



Das Thema Seelenrückholung ist das **große spirituelle Erbe** der schamanischen Tradition.

Im schamanischen Weltbild besteht Wissen darüber, dass es bei einem traumatischen Ereignis im Leben (Unfall, Trennung, Missbrauch etc.) zur Ablösung von Seelenanteilen kommen kann. Der Teil der Seele, der das Ereignis in sich trägt, spaltet sich ab, damit der Mensch nicht an seinem Schicksal zerbricht. Das kann so weit gehen, dass selbst die Erinnerung an das Ereignis ausgelöscht ist. Meistens kehren die Seelenanteile wieder zurück, sobald das auslösende Ereignis verarbeitet wurde. Manchmal jedoch gelingt das nicht. Die Seele ist zu verletzt, zu traumatisiert oder zu ängstlich um zurückkehren zu können.

Michael Harner, Gründer der Foundation for Shamanic Studies, sagt:

„Nur der Schamane vermag das Fehlen eines Seelenanteiles zu erkennen, die verlorene Seele aufzuspüren und sie behutsam wieder „nach Hause“ zu bringen.“

Themen im Überblick:

Die Suche nach der verlorenen Seele
Erkennen von Seelenraub
Organseelenrückholung
Fern-Seelenrückholung
Psychopompo-Arbeit (=Seelengeleit)
Erkennen und Entfernen von Seelen-Anhaftungen

Teilnehmer/innen am Seminar werden sowohl als Schamane/in als auch als Klient/in Erfahrungen mit dem System der Seelenrückholung machen.

Ort:

51570 Windeck / Umgebung

Seminargebühr:

320 €

inkl. detaillierter Seminarunterlagen